



# Camtraptions PIR v4 Handbuch

## [DE]

### *(extract)*

## Einführung

Die Einführung bietet einen Überblick über den Camtraptions PIR Sensor v4 — sie erklärt, wie passive Infrarot-Erkennung funktioniert, was in dieser Version neu ist und wie sich der Sensor in ein Kamerafallen-Setup integriert. Sie vermittelt grundlegendes Hintergrundwissen zum Verständnis von Zweck und Vorteilen des PIR v4 Systems.

- [Was ist ein PIR-Bewegungssensor?](#)
- [Was ist neu in Version 4?](#)
- [Übersicht des Sensors](#)

# Was ist ein PIR-Bewegungssensor?

Alle Objekte senden unsichtbare Infrarotstrahlung aus. Ein **Passiver Infrarot (PIR)**-Sensor erkennt Veränderungen der Infrarotenergie in seinem Sichtfeld – beispielsweise wenn ein warmblütiges Tier vorbeizieht.

Der Begriff „*passiv*“ bezieht sich darauf, dass der Sensor selbst keine Strahlung aussendet – er überwacht lediglich die Infrarotstrahlung, die von Objekten in seiner Umgebung natürlich abgegeben wird. Dadurch sind PIR-Sensoren äußerst energieeffizient und zuverlässig für den langfristigen Einsatz im Feld.

In einem Kamerafallen-Setup besteht die Aufgabe des PIR-Sensors darin, **die Anwesenheit eines Tieres zu erkennen und die angeschlossene fotografische Ausrüstung automatisch auszulösen**, wie z. B. eine DSLR- oder spiegellose Kamera. Dies ermöglicht die Aufnahme hochwertiger Fotos und Videoaufnahmen von Wildtieren mit minimaler menschlicher Störung.

# Was ist neu in Version 4?

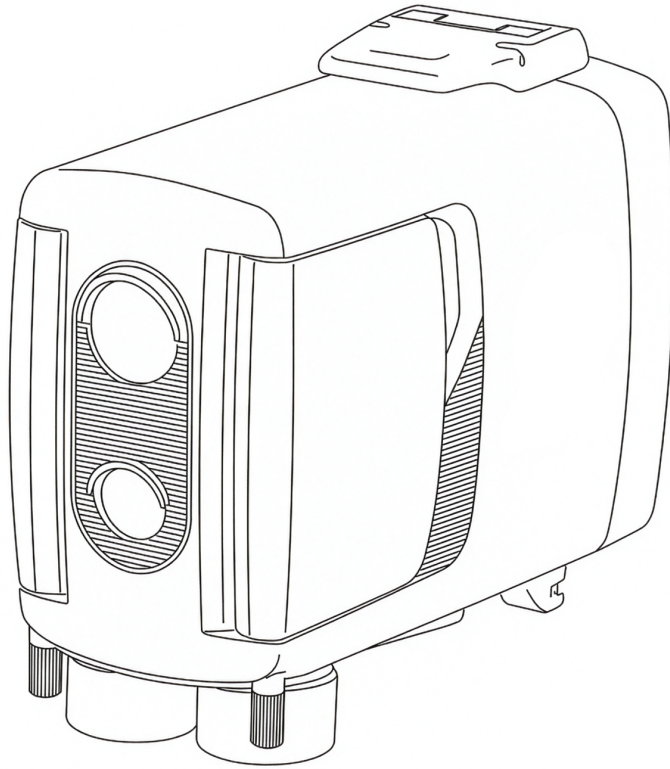
Version 4 des Camtraptions Passiven Infrarot (PIR)-Bewegungssensors stellt ein bedeutendes Upgrade gegenüber früheren Modellen dar und bietet verbesserte Flexibilität, Benutzerfreundlichkeit und Leistung. Im Folgenden sind die wichtigsten neuen Funktionen und Verbesserungen aufgeführt:

## Duales Sensorsystem

Version 4 verfügt über zwei PIR-Sensoren – zwei unabhängige Detektoren für maximale Flexibilität:

- **Fernsensor** – Ausgestattet mit einer schmalen Linse mit hoher Brennweite zur Erkennung von Tieren auf größere Entfernungen in einem präzisen, engen Sichtfeld. Dies ermöglicht eine extrem feine Kontrolle über die Auslösezone, ideal für sorgfältig komponierte Aufnahmen.
- **Weitwinkelsensor** – Konzipiert mit einem breiteren Sichtfeld zur frühzeitigen Erkennung von Tieren, wenn sie sich dem Sensor nähern. Obwohl seine Reichweite kürzer und seine Auslösezone weniger präzise ist, eignet sich dieser Sensor ideal für Video und für offene Umgebungen, in denen die genaue Positionierung des Tieres im Bild weniger kritisch ist.

Jeder Sensor kann unabhängig gesteuert werden. Benutzer können die relativen Empfindlichkeiten anpassen, jeden Sensor aktivieren oder deaktivieren oder verschiedene Funktionen zuweisen – beispielsweise den Weitwinkelsensor zum Aufwecken der angeschlossenen Kameraausrüstung und den Fernsensor zum Auslösen verwenden.



## Neue Benutzeroberfläche

Ein integriertes Display und Tastenfeld ermöglichen einen intuitiven, menügesteuerten Einrichtungsprozess. Benutzer können problemlos Parameter konfigurieren wie:

- Anzahl der Fotos pro Erkennung und Bildrate
- Länge der Videoaufnahmen
- Funkkanal
- Empfindlichkeitsstufen
- Betriebszeiten
- und viele weitere Einstellungen

Dies stellt einen großen Fortschritt in der Benutzerfreundlichkeit im Vergleich zu früheren Generationen dar.



## Uhrenintegration

Die neue Uhr ermöglicht eine präzise Planung der aktiven Stunden des Sensors. Benutzer können ein bestimmtes Zeitfenster - minutengenau - definieren, in dem der Sensor arbeiten soll, was größere Kontrolle und Effizienz im Feld bietet.

## Verbessertes Batteriesystem

Version 4 unterstützt NP-F Lithium-Ionen-Akkus, die in der Fotoausrüstung weit verbreitet und leicht zu beschaffen sind. Mit den größten NPF-Akkus erreicht oder übertrifft die Standby-Zeit des Sensors die des Vorgängermodells. Ein 6xAA-zu-NP-F-Batterieadapter (separat erhältlich) ermöglicht den Betrieb des Sensors mit sechs AA-Batterien als Alternative. Batterien können einfach und schnell gewechselt werden, indem das hintere Fach geöffnet und sie ein- oder ausgeschoben werden. Die Batteriespannung kann schnell vom Startbildschirm aus überprüft werden.

## Firmware-Aktualisierbarkeit

Version 4 unterstützt nun Firmware-Updates über microSD-Karte, sodass Benutzer zukünftige Software-Verbesserungen und Funktionserweiterungen einfach installieren können, ohne das Gerät zur Wartung einschicken zu müssen.

## Verbesserte Konnektivität und Haltbarkeit

Version 4 bleibt mit kabelgebundenen und kabellosen Auslösemethoden kompatibel und bietet Benutzern die Flexibilität, ihre Kameras und Blitzgeräte über Kabel oder Camtraptions Wireless Receiver anzuschließen. Der Sensor funktioniert nahtlos mit bestehenden Funkkanälen und Zubehör und gewährleistet volle Rückwärtskompatibilität mit früheren Systemen.

Weitere Verfeinerungen verbessern die Robustheit und Vielseitigkeit zusätzlich:

- Verbesserte Wetterdichtung und ein integrierter Silikagel-Hohlraum bieten erhöhten Schutz vor Feuchtigkeit in anspruchsvollen Umgebungen.
- Optionaler externer Stromeingang für Langzeitinstallationen
- Neue Signalausgangs- und Stromeingangsanschlüsse, kompatibel mit bestehenden Kabeln, die auch ein verbessertes wasserdichtes Schraubverschluss-Kabelsystem für eine sicherere Verbindung unterstützen
- Zwei Stativbefestigungspunkte an der Unterseite für zusätzliche Stabilität, besonders bei Verwendung mit Camtraptions Jungle Mounts, die es ermöglichen, die Ausrichtung des Sensors mit zwei Schrauben sicher zu fixieren

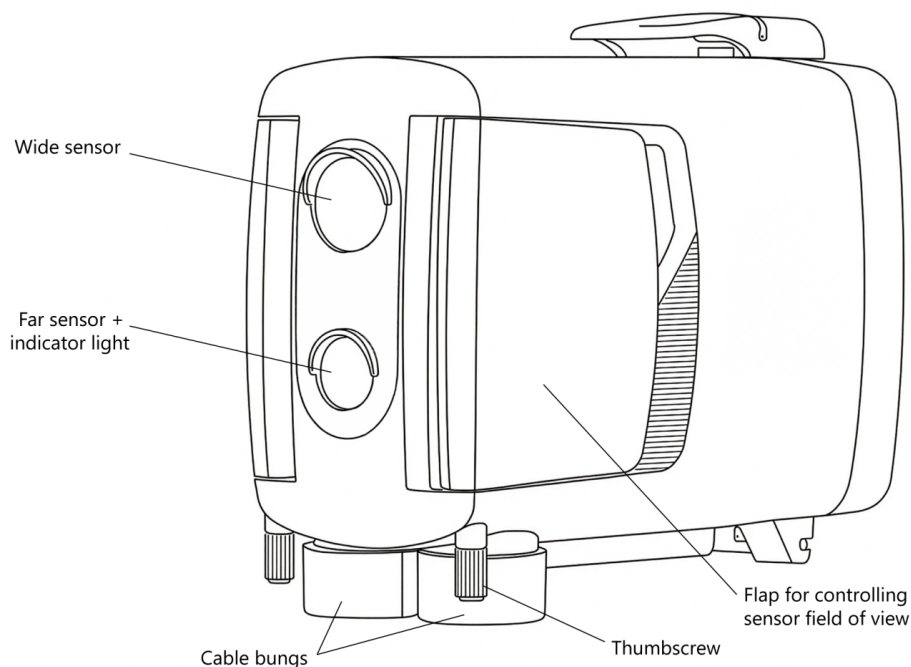
# Übersicht des Sensors

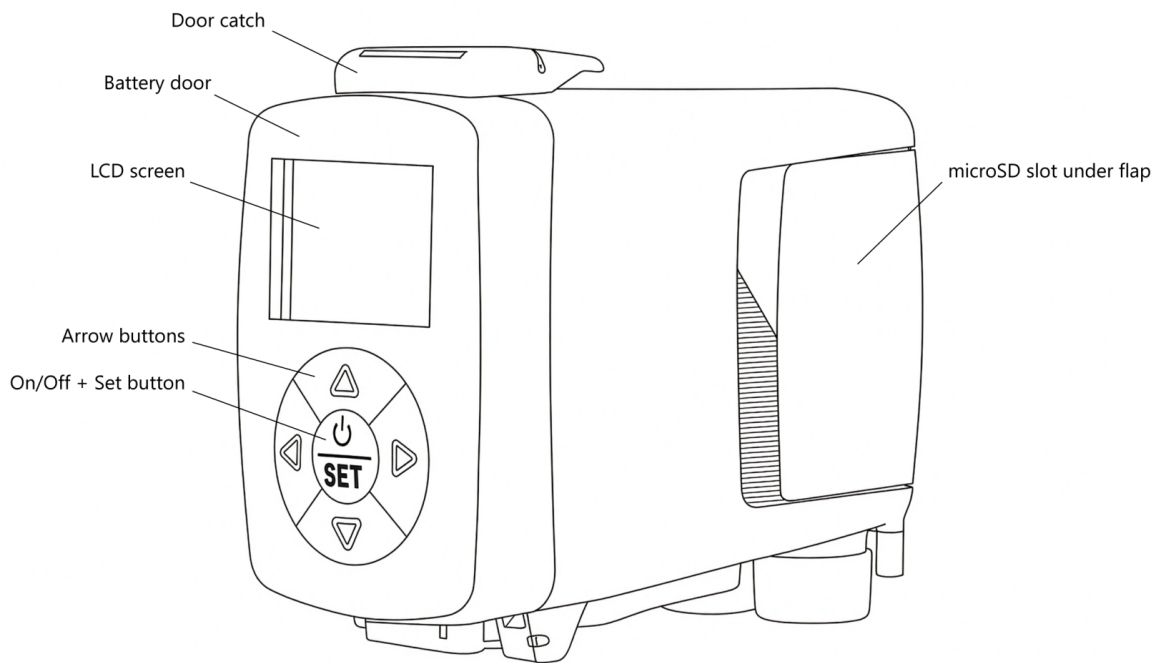
Der Camtraptions PIR Sensor v4 verfügt über ein durchdacht gestaltetes Layout, das Funktionalität, Haltbarkeit und Benutzerfreundlichkeit vereint. Auf der Vorderseite befinden sich zwei Bewegungssensoren – einer ist mit einer integrierten Anzeigelampe ausgestattet, die während der Einrichtung aktiviert wird, um erkannte Bewegungen anzuzeigen.

Auf der Rückseite finden Sie das Display und das Tastenfeld, das den Ein-/Ausschalter enthält. Die Rückseite ist gleichzeitig die Batterieklappe, die über den Verschluss an der Oberseite geöffnet werden kann, um Zugang zum internen Batteriefach zu erhalten.

Die Unterseite des Geräts enthält zwei Stativbefestigungsbuchsen für eine sichere Montage sowie die kabelgebundene Ausgangsbuchse und den DC-Stromeingang, die beide durch wetterfeste Gummikabelstopfen geschützt sind.

An den Seiten des Sensors befinden sich verstellbare Klappen, die verwendet werden können, um das Sichtfeld der Sensoren für eine präzisere Kontrolle einzuschränken oder zu verfeinern. Unter der rechten Klappe befindet sich ein kleiner Stopfen, der den microSD-Kartensteckplatz abdeckt, der für Firmware-Updates verwendet wird.





Die Informationen in diesem Handbuch entsprechen der Firmware-Version 1.19. Sie können die Firmware-Version überprüfen und bei Bedarf aktualisieren, indem Sie den Anweisungen auf der Seite [Firmware-Update](#) folgen.

---

*Exported from [docs.camtraptions.com](https://docs.camtraptions.com).*